



# ANLEITUNG

Version 2.2

D **Elektronik-Erweiterung Handhörer analog / IP**  
GB Analogue / IP electronics add-on handset  
FR Combiné du complément électronique analogique / IP

Seite ..... 3  
Page ..... 14  
Page .... 25



### Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Behnke Sprechstellen und Zubehörteile ausschließlich von ausgebildeten Elektro-, Informations-, Telekommunikationsfachkräften unter Einhaltung der einschlägigen Normen und Regeln installiert und gewartet werden dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass die Geräte vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten vom Stromnetz (Steckernetzteil) und vom Netzwerk bzw. Telefonanschluss getrennt sind und die einschlägigen Sicherheitsregeln eingehalten werden.

Weitere rechtliche Hinweise finden Sie auf Seite 11.

## KONTAKT



### Info-Hotline

Ausführliche Informationen zu Produkten, Projekten und unseren Dienstleistungen:

**Tel.: +49 (0) 68 41 / 81 77-700**



### 24 h Service-Hotline

Sie brauchen Hilfe? Wir sind 24 Stunden für Sie da und beraten Sie in allen technischen Fragen und geben Starthilfen:

**Tel.: +49 (0) 68 41 / 81 77-777**



### Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark „An der Autobahn“

Robert-Jungk-Straße 3

66459 Kirkel



### E-Mail- und Internet-Adresse

[info@behnke-online.de](mailto:info@behnke-online.de)

[www.behnke-online.de](http://www.behnke-online.de)

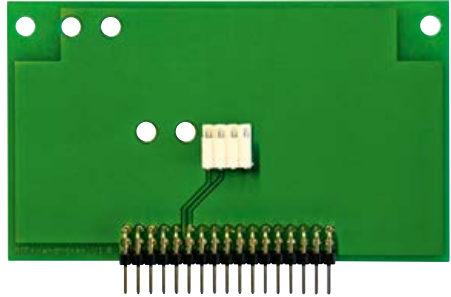
# INHALT

---

<b>1. Allgemeines</b>	<b>4</b>
<b>1.1. Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer</b> .....	4
<b>2. Installation</b>	<b>5</b>
<b>2.1. Handhörer Modul 20- / 21-1104</b> .....	5
<b>2.2. Handhörer Modul 20- / 21-1104-IP</b> .....	6
<b>3. Konfiguration</b>	<b>7</b>
<b>3.1. Handhörer Modul 20- / 21-1104</b> .....	7
<b>3.2. Handhörer Modul 20-/21-1104 konfigurieren</b> .....	8
<b>3.3. Handhörer Modul 20- / 21-1104-IP konfigurieren</b> .....	9
<b>4. Rechtliche Hinweise</b>	<b>11</b>

# 1. ALLGEMEINES

Durch die optionale Installation von Zusatzplatinen kann der Funktionsumfang der Hauptplatine der Behnke Türstation erweitert werden. In dem hierzu verwendeten Elektronikgehäuse muss zum Einbau einer Zusatzplatine genügend Platz vorhanden sein. Bei Türstationen mit integrierter Elektronik kann die Zusatzplatine direkt an die Hauptplatine angesteckt werden, bei räumlich abgesetzter Elektronik-Montage ist zur Installation zusätzlich ein spezieller Adapter mit Anschlusskabel erforderlich. Je nach eingesetzter Zusatzplatine können weitere Zubehörteile notwendig bzw. sinnvoll sein. Die Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer kann nur mit a / b oder IP-Behnke Türstationen der Serie 20 betrieben werden. Die Türstation muss mindestens eine Türstation der Größe 3 sein.



**Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer analog**  
(Im Lieferumfang des Handhörermodul 20/21-1004 enthalten)

## 1.1. Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer

Die Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer ermöglicht den Anschluss eines Behnke Handhörermoduls (20- / 21-1104 bzw. 20- / 21-1104-IP) an die Behnke Türstationen analog oder IP (SIP) der Serie 20. In der Lieferung des Handhörers für analog Betrieb (20 / 21-1104) ist **auch** die Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer enthalten. Beim Handhörer für IP-Betrieb (20- / 21-1104-IP) ist die Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer in der entsprechenden Basiselektronik verbaut.

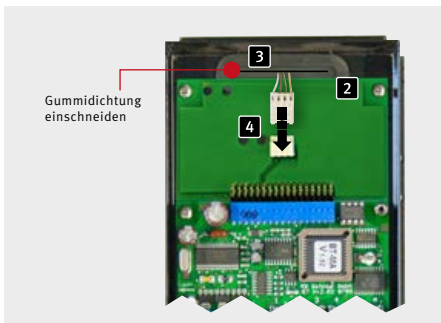
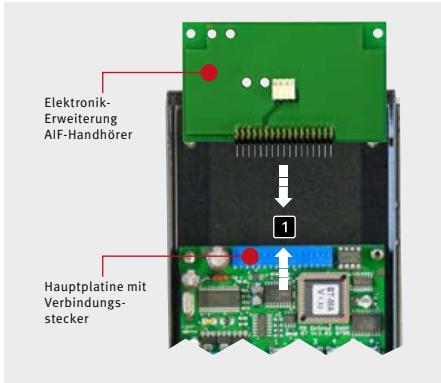
**Achtung:** Passende IP-Basiselektronik bestellen.



**Elektronik-Erweiterung AIF Handhörer IP** (im Lieferumfang der IP-Basiselektronik enthalten, passende Basiselektronik bestellen)

## 2. INSTALLATION

### 2.1. Handhörer Modul 20- / 21-1104



**1** Stecken Sie die Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer auf den Verbindungsstecker der Hauptplatine auf.

**2** Fixieren Sie die Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer auf den Stehbolzen. Nutzen Sie hierzu bitte die im Lieferumfang enthaltenen Kreuzschlitzlinsenkopfschrauben M3x5 mm.

**3** Schneiden Sie die Gummidichtung im oberen Teil des Gerätes ein. Legen Sie die Funktionsmodule rückseitig in den Frontrahmen ein (siehe dazu Anleitung Basiselektronik 20-0001 bzw. 20-0043) und befestigen Sie danach das Modulgehäuse am Frontrahmen. Führen Sie die Anschlussleitung des Handhörers (4-adrig, mit 4-poliger Anschlussbuchse) durch die Gummidichtung der Elektronikbox in die Elektronikbox ein.

**4** Verbinden Sie den Anschlussstecker des Handhörers mit der Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer. Verbinden Sie den Lautsprecher (Lautsprecher auf der Blende mit Gabelumschalter zu finden) mit der Flachbandleitung der Basiselektronik (blauer Ring). **Verbinden Sie den Gabelumschalter mit der Flachbandleitung der Basiselektronik (gelber Ring „T2“).**

**Schließen Sie dann die a / b Leitung und die 12-15 V= potenzialfreie Stromversorgung an (Stromversorgung nicht zwingend notwendig).**

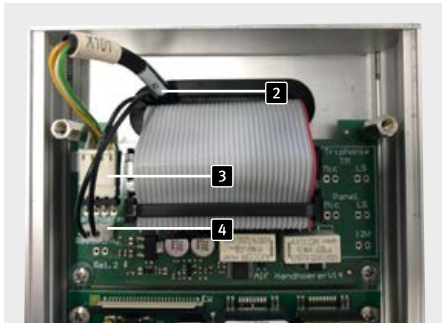
**5** Handhörer konfigurieren (s. Kapitel „3.2. Handhörer Modul 20-/21-1104 konfigurieren“ auf Seite 8)

Bitte beachten Sie, dass die Installation im stromlosen Zustand zu erfolgen hat. Gehen Sie bei der Installation der Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer bitte wie folgt vor: Entfernen Sie zunächst den Deckel der Elektronikbox. Trennen Sie die Geräte vom Stromnetz (Steckernetzteil) und ziehen Sie die Telefonleitung ab.

## 2.2. Handhörer Modul 20- / 21-1104-IP

Das Handhörermodul (20/21-1104-IP) kann nur mit SIP-Sprechstellen ab einem Softwarestand „BT 5 Build 101“ betrieben werden. Bitte beachten Sie, dass die Installation im stromlosen Zustand zu erfolgen hat. Gehen Sie bei der Installation des Handhörermoduls IP (20-/21-1104-IP) wie folgt vor:

Entfernen Sie zunächst den Deckel ihrer IP-Basiselektronik. Hier beachten, dass die richtige Basiselektronik mit integriertem AIF Handhörer IP vorhanden ist. Trennen Sie die Geräte vom Netzwerk (Gerät stromlos schalten).



**1** Legen Sie die Funktionsmodule rückseitig in den Frontrahmen ein (siehe dazu Anleitung IP-Basiselektronik) und befestigen Sie danach das Modulgehäuse am Frontrahmen.

**2** Schneiden Sie die Gummidichtung im oberen Teil des Gerätes ein. Führen Sie die Anschlussleitung des Handhörers (4-adrig, mit 4-poliger Anschlussbuchse) durch die Gummidichtung der Elektronikbox in die Elektronikbox ein (Pos.2).

**3** Verbinden Sie den Anschlussstecker des Handhörers mit der Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer gekennzeichnet mit Handhörer (Pos.3).

Verbinden Sie den Lautsprecher (Lautsprecher auf der Blende mit Gabelumschalter zu finden) mit der Flachbandleitung der Basiselektronik (blauer Ring).

**4** Führen Sie die Anschlussleitung des Gabelumschalters (2-adrig, mit 2-poliger HPI-Buchse) durch die Dichtung der Elektronikbox in die Elektronikbox ein. Verbinden Sie den Stecker des Gabelumschalters mit der Elektronik-Erweiterung AIF-Handhörer gekennzeichnet mit Reedkontakt (Pos.4)

**Verbinden Sie die IP-Sprechstelle wieder mit ihrem Netzwerk. Beachten Sie hierbei die einschlägigen Regeln der Netzwerktechnik.**

**5** IP-Sprechstelle in Betrieb nehmen. (Bedienungsanleitung im Lieferumfang der IP-Sprechstelle sowie „Hilfe“-Funktion im Webfrontend der IP-Sprechstelle)

**6** Handhörer konfigurieren (s. Kapitel „3.3. Handhörer Modul 20-/21-1104-IP konfigurieren“ auf Seite 9)

## 3. KONFIGURATION

### 3.1. Handhörer Modul 20- / 21-1104

Die Konfiguration erfolgt entweder direkt an der Behnke Türstation über die interne Konfigurationstastatur oder aus der Ferne mit einem tonwahlfähigen Telefon. Bei Bedarf kann die Konfigurationsmöglichkeit am Gerät deaktiviert werden, sodass eine Konfiguration ausschließlich aus der Ferne möglich ist. Um in den Konfigurationsmodus zu gelangen muss ein vierstelliger Sicherheitscode eingegeben werden. Die Konfiguration selbst erfolgt durch die Eingabe von sogenannten Konfigurationsschritten, die jeweils eine bestimmte Funktion einstellen. Siehe hierzu auch techn. Handbuch.

**Achtung: Handhörer muss dazu auf Gabelumschalter aufliegen.**

#### 1. Konfigurationsmodus aktivieren:

lokal an der Behnke Türstation:

- ▶ Taste \* kurz drücken (auf interner Konfigurationstastatur oder auf Tastwahlblock) [Piep] - Sicherheitscode eingeben (Vorgabe: 0000 im Auslieferungszustand) [Piep] [Piep]

von Ferne mit tonwahlfähigem Telefon:

- ▶ Behnke Türstation anrufen
- ▶ Behnke Türstation hebt ab und meldet sich mit einem Piepton. Taste \* kurz drücken innerhalb von zwei Sekunden nach dem Piepton (wenn bereits mehr als zwei Sekunden vorüber sind, kann der Konfigurationsmodus durch zweimaliges Drücken der Taste \* aktiviert werden) [Piep]

- ▶ Sicherheitscode eingeben (Vorgabe: 0000 im Auslieferungszustand) [Piep] [Piep]

#### 2. Konfigurationsschritte eingeben:

- ▶ Konfigurationscode eingeben (siehe Tabelle Seite 8) [Piep] [Piep]
- ▶ Parameter eingeben und mit Taste # abschließen [Piep] [Piep] [Piep]

Bei einer unzulässigen Eingabe im Konfigurationsmodus wird ein dunkler, etwas längerer Fehler-Ton ausgegeben. Nach Ertönen des Fehler-Tons kann die Eingabe mit dem nächsten Konfigurationsschritt fortgesetzt werden. Wenn im Konfigurationsmodus 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt, wird der Konfigurationsmodus automatisch beendet.

#### 3. Konfigurationsmodus beenden:

- ▶ Taste \* kurz drücken oder 30 Sekunden keine Eingabe

### 3.2. Handhörer Modul 20-/21-1104 konfigurieren

Nachfolgend finden Sie den Konfigurationsschritt 970 zur Inbetriebnahme des Handhörers an der Behnke Türstation. Weitere Konfigurationsschritte finden Sie im technischen Handbuch, das unter [www.behnke-online.de/download](http://www.behnke-online.de/download) zur Verfügung steht.

Code	Parameter	Bestätigung
<b>970</b>	<b>Betriebsart Taste T2 (Details siehe weiter unten):</b> <b>Vorgabe: 0</b>	
	<p>Gabelumschalter für Handhörerbetrieb (ab V1.30): Bei Anschluss eines Handhörers wird die Taste T2 als Gabelumschalter genutzt. Er teilt der Türstation das Abheben und Auflegen des Handhörers mit. Wird während Sprachverbindungen der Hörer abgehoben, so wird das Freisprechen deaktiviert und der Lautsprecher und das Mikrofon des Handhörers aktiv. Bei der Betriebsart 4 wird bei Abheben des Handhörers im aufgelegten Zustand ein Direktruf (Taste T2) ausgelöst, in den Betriebsarten 5 und 6 wird bei Abheben des Handhörers die Telefonfunktion aktiviert und es kann über einen angeschlossenen Tastwahlblock eine Rufnummer gewählt werden. Zusätzlich können in der Betriebsart 6 die Direktruftasten als Zielwahltasten verwendet werden, d. h. bei Drücken einer Zielwahltaste wird die entsprechend hinterlegte Rufnummer angewählt, ohne dass vorher aufgelegt werden muss, sofern noch nicht mit der Wahl einer Rufnummer über den Tastwahlblock begonnen wurde. In der Betriebsart 7 (verfügbar ab V1.42) wird beim Abheben die Kurzwahl-Funktion aktiviert.</p> <p><b>Achtung:</b> Nach dem Umstellen der Betriebsart und dem Verlassen des Konfigurationsmodus sollte die Türstation noch einmal eingeschaltet werden, da es in manchen Fällen erforderlich ist, dass die Türstation sich beim nächsten Einschalten initialisieren muss, um die Betriebsart korrekt einzustellen.</p>	
*	0000 (Werkseinstellung) Konfigurationsmodus einschalten	
<b>900</b> <b>!</b>	1 Freigabe erweiterte Konfiguration <b>Diesen Konfigurationsschritt unbedingt durchführen sonst kann die erweiterte Konfiguration nicht durchgeführt werden.</b>	#
970	4 (Gabelumschalter) Handhörerbetrieb mit Direktruf-Funktion: Das Gerät wählt die unter 22 konfigurierte Nummer, sobald der Hörer abgehoben wird	#
970	5 (Gabelumschalter) Handhörerbetrieb mit Telefon-Funktion: Wählen über den Tastwahlblock	#
970	6 (Gabelumschalter) Handhörerbetrieb mit Telefon-Funktion und Zielwahltasten-Funktion: Wählen über den Tastwahlblock und/oder Zielwahltasten	#



### 3.3. Handhörer Modul 20- / 21-1104-IP konfigurieren

Die Konfiguration des Handhörer-Moduls 20-/21-1104-IP erfolgt im Webfrontend der IP-Sprechstelle. Dazu die IP-Sprechstelle laut Anleitung in Betrieb nehmen. Das Handhörer-modul (20/21-1104-IP) kann nur mit SIP-Sprechstellen mit einem Softwarestand ab **BT 5 Build 101** betrieben werden.

#### Startseite Webfrontend SIP-Sprechstelle

The screenshot displays the 'Allgemeine Konfiguration' page. Key information includes:

- Provider: Behnke Telefon
- Telefonnummer: 135
- Status: **aktiviert**
- Device Name: Behnke IP-Phone
- Remark: IP-Adresse: 192.168.8.10
- Ethernet MAC: F3:1C:85:00:26:06
- Verbinden über: DHCP (35403 Sekunden leasen)
- Systemstatus: Tue Nov 30 02:29:15 1999
- Systemlaufzeit: 89 Minuten
- Model: Serie 29 / 80
- Handhörer:  ja
- Angebotenes GPRS: anderes: [http://192.168.8.11/](#)
- Software release: PG40.203.201910051444 BT 5 Build: 101

**1** Handhörer Anschlussplatine ist korrekt erkannt

**2** Softwarestand der SIP-Sprechstelle min. BT 5: Build 101

Weitere Informationen zur Konfiguration in der „Hilfe“ des Webfrontend ersichtlich

## 2 Einstellungen Webfrontend der SIP-Sprechstelle

- 1 Konfiguration des Handhörers hier durchführen
- 2 Betriebsart des Handhörers wählen

Weitere Informationen zur Konfiguration in der „Hilfe“ des Webfrontend ersichtlich  
Funktionsbeschreibung des Handhörers auch in der Hilfe im Webfrontend ersichtlich.

## 4. RECHTLICHE HINWEISE

1. Änderungen an unseren Produkten, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Die abgebildeten Produkte können im Zuge der ständigen Weiterentwicklung auch optisch von den ausgelieferten Produkten abweichen.

2. Abdrucke oder Übernahme von Texten, Abbildungen und Fotos in beliebigen Medien aus dieser Anleitung – auch auszugsweise – sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung gestattet.

3. Die Gestaltung dieser Anleitung unterliegt dem Urberschutz. Für eventuelle Irrtümer, sowie inhaltliche- bzw. Druckfehler (auch bei technischen Daten oder innerhalb von Grafiken und technischen Skizzen) übernehmen wir keine Haftung.

### Infos zum Produkthaftungsgesetz:

1. Alle Produkte aus dieser Anleitung dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden. Wenn Zweifel bestehen, muss dies mit einem kompetenten Fachmann oder unserer Serviceabteilung (siehe Hotline-Nummern) abgeklärt werden.

2. Produkte, die spannungsversorgt sind (insbesondere 230 V-Netzspannung), müssen vor dem Öffnen oder Anschließen von Leitungen von der Spannungsversorgung getrennt sein.

3. Schäden und Folgeschäden, die durch Eingriffe oder Änderungen an unseren Produkten sowie unsachgemäßer Behandlung verursacht werden, sind von der Haftung ausgeschlossen. Gleiches gilt für eine unsachgemäße Lagerung oder Fremdeinwirkungen.

4. Beim Umgang mit 230 V-Netzspannung oder mit am Netz oder mit Batterie betriebenen Produkten, sind die einschlägigen Richtlinien zu beachten, z. B. Richtlinien zur Einhaltung der elektromagnetischen Verträglichkeit oder Niederspannungsrichtlinie. Entsprechende Arbeiten sollten nur von einem Fachmann ausgeführt werden, der damit vertraut ist.

5. Unsere Produkte entsprechen sämtlichen, in Deutschland und der EU geltenden, technischen Richtlinien und Telekommunikationsbestimmungen.



**Elektromagnetische  
Verträglichkeit  
Niederspannungsrichtlinie**



# INSTRUCTIONS

Version 2.2

**D**    **Elektronik-Erweiterung Handhörer analog / IP**  
GB    Analogue / IP electronics add-on handset  
FR    Combiné du complément électronique analogique / IP

**Seite .... 3**  
**Page .... 14**  
**Page .... 25**



### Important Information

Please note that Behnke intercoms and accessories may only be installed and serviced by qualified electricians, IT and telecommunications technicians who comply with the corresponding standards and regulations. Before carrying out service and maintenance work, please ensure that the devices are safely disconnected from the power grid (unplug power supply unit) and are disconnected from any other network and that all relevant safety regulations will be maintained.

For further legal information, please see page 22.

## CONTACT

**i** **Information** For detailed information on our product, projects and services:  
**Tel.: +49 (0) 68 41/81 77-700**

**🔧** **24-hour service**  
Do you need help? Feel free to contact us 24/7. We will be happy to assist you with any technical questions you may have and we will also help you getting set-up.  
**Tel.: +49 (0) 68 41/81 77-777**

**✉** **Telecom Behnke GmbH**  
Gewerbepark „An der Autobahn“  
Robert-Jungk-Straße 3  
66459 Kirkel

**@** **Email and website**  
info@behnke-online.de  
www.behnke-online.de

# CONTENTS

---

<b>1. General Information</b>	<b>15</b>
1.1. Electronics add-on AIF handset .....	15
<hr/>	
<b>2. Installation</b>	<b>16</b>
2.1. Handset module 20-/21-1104 .....	16
2.2. Handset module 20-/21-1104-IP .....	17
<hr/>	
<b>3. Configuration and Set-up</b>	<b>18</b>
3.1. Handset module 20-/21-1104 .....	18
3.2. Handset module 20-/21-1104 configuration .....	19
3.3. Configuring the handset module 20-/21-1104-IP .....	20
<hr/>	
<b>4. Legal Information</b>	<b>22</b>

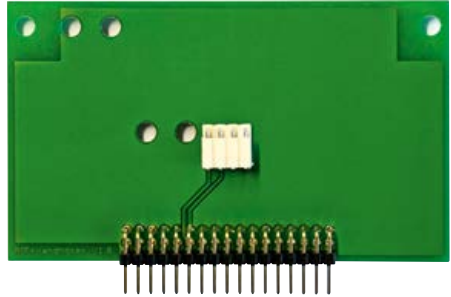
# 1. GENERAL INFORMATION

Optional installation of additional boards leads to an increased scope of applications of your Behnke door intercom's main board. There needs to be enough room within the electronics housing to hold the additional board. For door intercom devices with built-in electronics, the additional board may be directly connected to the main board. In case the electronics were installed in a separate installation, you will need a special adapter plus cable for connection purposes. Depending on the additional board in use, other accessory equipment may be necessary or useful. The electronics add-on AIF handset can only be used with an a/b or IP Behnke series 20 door intercom. The door intercom must be a size 3 or bigger.

## 1.1. Electronics add-on AIF handset

The electronics add-on AIF handset enables the connection of a Behnke handset module (20-/21-1104 or 20-/21-1104-IP respectively) to analogue or IP (SIP) Behnke series 20 door intercom stations. The electronics add-on AIF handset is **also** included with the analogue mode handset (20-/21-1104). For the IP mode handset (20-/21-1104-IP), the electronics add-on AIF handset is integrated into the corresponding basic electronics.

**Please note:** Order suitable IP basic electronics.



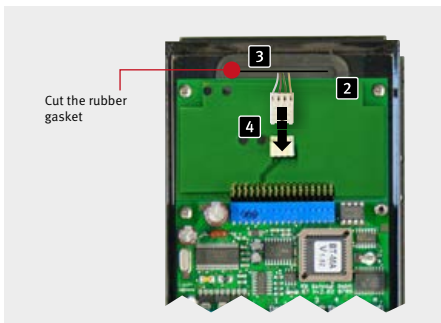
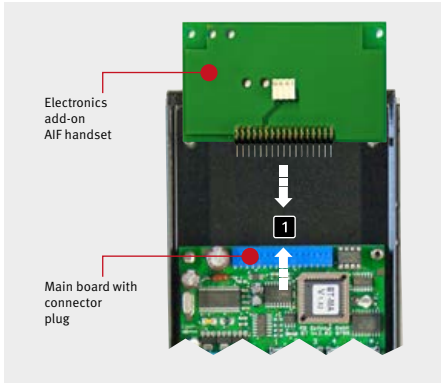
**Analogue electronics add-on AIF handset**  
(included with the handset module 20-/21-1104)



**Electronics add-on AIF handset IP** (included with the IP basic electronics, order suitable basic electronics)

## 2. INSTALLATION

### 2.1. Handset module 20-/21-1104



**1** Connect the electronics add-on AIF handset to the main board's connector plug.

**2** Fix the electronics add-on AIF handset on the stud bolts. To do so, please use the M3x5 mm oval-head Philips screws provided in the box.

**3** Cut the rubber gasket you find in the top part of the device. Reversely insert the function module into the front frame (see manual for the basic electronics 20-0001 or 20-0043 respectively) and then mount the module housing to the front frame. Insert the handset connection cable (4-wire cable with 4-pole connection socket) through the electronics box rubber gasket into the electronics box.

**4** Connect the handset's plug to the electronics add-on AIF handset. Connect the speaker (look for the speaker on the cover panel with hookswitch) using the ribbon cable of the basic electronics (blue ring). **Connect the hookswitch to the ribbon cable of the basic electronics (yellow ring "T2").**

**Then connect the a / b line and the 12-15V potential-free power supply (power supply not absolutely necessary).**

**5** Configure the handset (See chapter "3.2. Handset module 20-/21-1104 configuration" on page 19)

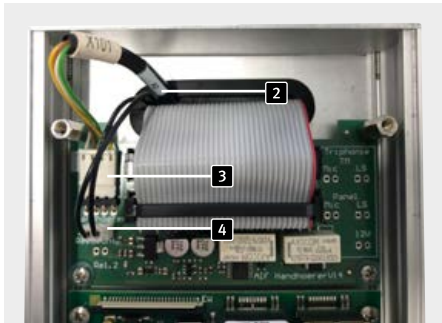
Please note that electronics installations shall be carried out with the device unplugged. Please proceed as follows to install your electronics add-on AIF handset: First remove the cover of the electronics box. Disable the device's power supply (unplug the power supply unit) and disconnect the telephone line.



## 2.2. Handset module 20-/21-1104-IP

The handset module (20/21-1104-IP) can only be operated with SIP intercom stations with software version "BT 5 Build 101" or higher. Please note that electronics installations shall be carried out with the device unplugged. Install the handset module IP (20-/21-1104-IP) as follows:

First remove the cover of the IP basic electronics. Make sure that the right basic electronics with integrated AIF handset IP are available. Disconnect the device from the network (disconnect the device from the power supply).



**1** Reversely insert the function module into the front frame (see manual for the IP basic electronics) and then mount the module housing to the front frame.

**2** Cut the rubber gasket you find in the top part of the device. Insert the handset connection cable (4-wire cable with 4-pole connection socket) through the electronics box rubber gasket into the electronics box (position 2).

**3** Connect the handset's plug to the electronics add-on AIF handset with the handset (position 3).

Connect the speaker (look for the speaker on the cover panel with hookswitch) using the ribbon cable of the basic electronics (blue ring).

**4** Insert the hookswitch connection cable (2-wire cable with 2-pole HPI socket) through the electronics box gasket into the electronics box. Connect the hookswitch's plug to the electronics add-on AIF handset with the reed relay (position 4).

**Reconnect the IP intercom to your network. Please adhere to the respective network technology guidelines.**

**5** Start using your IP intercom. (Manual is included with the IP intercom as well as in the "help" function in the IP intercom's web front end)

**6** Configuring the handset (See chapter "3.3. Configuring the handset module 20-/21-1104-IP" on page 20)

## 3. CONFIGURATION AND SET-UP

### 3.1. Handset module 20-/21-1104

You may set-up your new device either directly from your Behnke door intercom's internal configurations keypad or remotely using a telephone with DTMF dialling. If necessary, the option for direct configuration can be deactivated, leaving remote configuration as the only option. To enter set-up mode, you need to enter a four-digit security code. The different settings are changed via configuration step codes with an individual code for each function to be set. Please refer also to technical manual.

**Please note: The handset must rest on the hookswitch.**

#### 1. Enter set-up mode:

Locally from your Behnke door intercom:

- ▶ Press the \* key (on the internal configurations keypad or from a number keypad) [beep] - enter the security code (default: 0000 factory settings) [beep] [beep]

Remotely using a telephone with DTMF dialling:

- ▶ Call your Behnke door intercom
- ▶ The device will answer the call with a [beep]. Press the \* key within two seconds after the beep (in case more than two seconds have elapsed already, you may enter the set-up menu by pressing the \* key twice) [beep]
- ▶ Enter the security code (default: 0000 factory settings) [beep] [beep]

#### 2. Enter the configuration step code:

- ▶ Enter the configuration step code (cf. table page 19) [beep] [beep]

- ▶ Enter the desired parameter and confirm with the # key [beep] [beep] [beep]

Entering incorrect information in set-up mode will result in a darker, slightly longer error tone. After the error tone, you may continue set-up by entering the next configuration step code. Set-up mode will be automatically terminated after 30 seconds of inactivity.

#### 3. Exit set-up mode

- ▶ Press the \* key or after 30 seconds of inactivity.

## Configuration and Set-up

## 3.2. Handset module 20-/21-1104 configuration

The following demonstrates configuration step 970 to start using the handset on your Behnke door intercom. For further configuration steps, please see the user manual available for download at [www.behnke-online.de/download](http://www.behnke-online.de/download).

Code	Parameter (see below for details)	Confirmation
<b>970</b>	<b>Operations mode T2 key:</b> <span style="float: right;"><b>default: 0</b></span>	
	<p>Hookswitch for handset operation (from V1.30): Connecting a handset will result in the T2 key being used as a hookswitch. The hookswitch signals picking up and hanging up of the handset to the door intercom. Picking up the handset during a connected call will result in the hands-free mode being terminated and instead the handset's microphone and speaker will be turned on. When set to operations mode 4, picking up the handset will result in a direct call (T2 key), in operations modes 5 and 6 picking up the handset will enable the door intercom's telephone function and a telephone number may be dialled from a connected number keypad. In operations mode 6, the direct call keys may be used as speed dial keys, i.e. pressing a speed dial key will result in dialling the telephone number saved for this key. You do not need to hang up before making such a call, unless you have already started to enter a telephone number via the connected number keypad. In operations mode 7 (available in V1.42 and later) picking up the handset will activate the speed dial function.</p> <p><b>Please note:</b> When the operations mode has been changed and after you have left the set-up mode, you should always reboot your door intercom, because it is sometimes necessary to reboot the door intercom for the operations mode to be set correctly.</p>	
*	0000 (default setting) Enter set-up mode	
<b>900</b> <b>!</b>	1 Enabling advanced set-up <b>This configuration step must be carried out in order to perform the extended configuration.</b>	#
970	4 (hookswitch) Handset operation with direct call function: The device will dial the number saved in step 22 as soon as the handset has been picked up.	#
970	5 (hookswitch) Handset operation with telephone function: Dial via the number keypad	#
970	6 (hookswitch) Handset operation with telephone function and speed dial function: Dial via the number keypad or via speed dial keys	#

### 3.3. Configuring the handset module 20-/21-1104-IP

The configuration of the handset module 20-/21-1104-IP is done in the IP intercom's web front end. To do this, put the IP intercom into operation according to the instructions. The handset module (20/21-1104-IP) can only be operated with SIP intercom stations with software version **BT 5 Build 101** or higher.

#### Homepage of the SIP intercom's web front end

The screenshot displays the 'Allgemeine Konfiguration' (General Configuration) page of the SIP intercom's web interface. The page includes a navigation menu at the top with options like 'Start', 'Handwert', 'Audio', 'Rufnummern', 'Einstellungen', 'Admin', and 'Status'. The main content area shows the following information:

- Anbieter:** Behnke Telefon
- Telefonnummer:** 135
- Status:** **Handset** (highlighted with a red circle and labeled '1')
- Gerätenamen:** Behnke IP-Phone
- Bezeichnung:** IP-Handset
- IP-Adresse:** 192.168.0.10
- Ethernet MAC:** F8:1C:ES:00:25:05
- Verbunden über:** DHCP (35403 Sekunden lease)
- Systemdatum:** Tue Nov 30 02:29:18 1999
- Systemlaufzeit:** 89 Minuten
- Model:** Serie 23 / 60
- Handset:**  ja (highlighted with a red circle and labeled '1')
- Angebotenes Date:** andere: [http://192.168.0.11/](#)

At the bottom of the page, a table header is visible with columns for 'Nummer', 'Modul-Typ', and 'Version'. A red circle highlights the software version information: 'Software release: PCHG.203.201910051444 BT 5 Build: 101' (labeled '2').

**1** Handset adapter board is recognized correctly

**2** Software version of the SIP intercom is BT 5: Build 101 or higher

Further information about the configuration can be found in the "Help" section of the web front end

## 2 Web front end settings of the SIP intercom

The screenshot shows the configuration page for a handset. The main heading is 'Handhörer'. On the left, there is a 'Hilfe' button. The 'Name' field is marked with a '1'. The 'Betriebsart' dropdown menu is marked with a '2' and circled in red, showing 'Direktwahl' selected. Other visible settings include 'Ruf beenden bei Auflegen' (Aktivieren), 'Lautstärke' (55), 'Mikrofonempfindlichkeit' (30), 'Lautstärke Signal-Töne' (0), and 'Tastengattung' (Aktivieren). There are also input fields for 'Nummer' and 'E-Mail Adresse(n)'.

1 Configure the handset here

2 Select the handset operating mode

Further information about the configuration can be found in the "Help" section of the web front end

A description of the handset functions can also be found in the help section of the web front end.

## 4. LEGAL INFORMATION

1. We reserve the right to change our products, without notice, for technical progress. As a result of continuous development, the products illustrated may look different from the products actually delivered.
2. Reprints of texts, images or pictures or copies from these instructions in any media – given in full or as extracts – require our express written consent.
3. Design and layout of these instructions are copyright protected. We do not assume any liability for possible errors, contents errors and misprints (including technical data or within images and technical diagrams).

### **Information with regard to product liability:**

1. All products mentioned in these instructions may only be used for the purpose intended. In case of doubts, please contact a competent specialist or our services department (cf. telephone numbers).
2. Products with a power supply (especially those plugged in to 230 V) must be unplugged before opening or during installation.
3. Damage and consequential damage resulting from altering or meddling with our products or their improper use are excluded from product liability. This also applies to improper storage or external influences.
4. The respective guidelines for working on power supplies with 230 V or batteries equally apply to working with our products, e.g. directives regarding electromagnetic compatibility or the Low Voltage Directive. Please leave corresponding work to trained specialists familiar with the matter.
5. Our products meet all technical guidelines and telecommunications regulations currently applicable in Germany and the EU.



**Electromagnetic  
Compatibility  
Low Voltage Directive**



# MANUEL

Version 2.2

D **Elektronik-Erweiterung Handhörer analog / IP**  
GB Analogue / IP electronics add-on handset  
FR Combiné du complément électronique analogique / IP

Seite ..... 3  
Page ..... 14  
Page ..... 25



### Remarques importantes

Veillez vous assurer que les dispositifs et accessoires Behnke ne sont installés et entretenus que par des électriciens, informaticiens et techniciens réseau agréés et respectant les normes et réglementations en vigueur. Avant d'effectuer des travaux d'entretien ou de réparation, toujours débrancher les appareils des réseaux électrique (bloc d'alimentation), informatique et téléphonique et respecter les règles de sécurité en vigueur.

Vous trouverez des informations légales complémentaires sur la page 33.

## CONTACT



### Infoligne

Pour des informations détaillées concernant nos produits, nos projets et nos services :

**Tél. : +33 (0)3 87 84 99 50**



### Hotline SAV 24h/24h

Vous avez besoin d'aide ? Nous sommes à votre service 24h/24 et vous proposons des conseils et solutions pour toutes vos questions d'ordre technique, ainsi qu'une aide à la mise en service :

**Tél. : +33 (0)3 87 84 99 55**



### Telecom Behnke S.à r.l.

1, Avenue Saint Rémy  
F-57600 Forbach  
France



### Email et adresse internet

[info@behnke-online.fr](mailto:info@behnke-online.fr)  
[www.behnke-online.fr](http://www.behnke-online.fr)



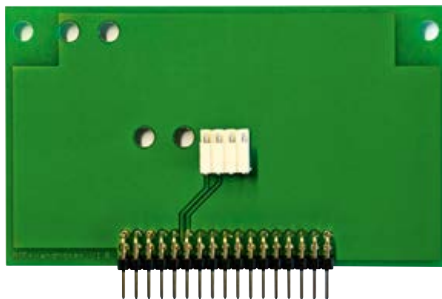
# SOMMAIRE

---

<b>1. Généralités</b>	<b>26</b>
<b>1.1. Combiné AIF du complément électronique</b> .....	26
<b>2. Installation</b>	<b>27</b>
<b>2.1. Module de combiné 20- / 21-1104</b> .....	27
<b>2.2. Module de combiné 20- / 21-1104-IP</b> .....	28
<b>3. Configuration</b>	<b>29</b>
<b>3.1. Module de combiné 20- / 21-1104</b> .....	29
<b>3.2. Configuration du module du combiné 20-/21-1104</b> .....	30
<b>3.3. Module de configuration du combiné 20-/21-1104-IP</b> .....	31
<b>4. Informations légales</b>	<b>33</b>

# 1. GÉNÉRALITÉS

Grâce à l'installation de platines supplémentaires, les fonctionnalités de la platine principale du portier téléphonique Behnke peuvent être complétées. Il doit y avoir suffisamment de place pour la platine supplémentaire dans le boîtier électronique utilisé. Pour les portiers téléphoniques avec électronique intégrée, la platine supplémentaire peut être directement connectée à la platine principale. Dans le cas d'un montage électronique délocalisé, l'installation ne peut se faire qu'avec un adaptateur spécifique avec câble de connexion. En fonction de la platine supplémentaire, certaines pièces accessoires peuvent être nécessaires ou même simplement utiles. Le combiné AIF du complément électronique ne peut être utilisé qu'avec un portier Behnke a/b ou IP de la série 20. Le portier téléphonique doit au moins être de taille 3.



Combiné AIF du complément électronique analogique  
(Inclus dans le volume de livraison du module de combiné 20/21-1004)

## 1.1. Combiné AIF du complément électronique

Le combiné AIF du complément électronique permet de raccorder un module de combiné Behnke (20- / 21-1104 ou 20- / 21-1104-IP) aux stations de porte Behnke analogiques ou IP (SIP) de la série 20. Le combiné AIF du complément électronique pour le fonctionnement analogique (20 / 21-1104) est également inclus à la livraison. Dans le combiné pour le fonctionnement IP (20- / 21-1104-IP), le combiné AIF du complément électronique est intégré dans l'électronique de base correspondante.

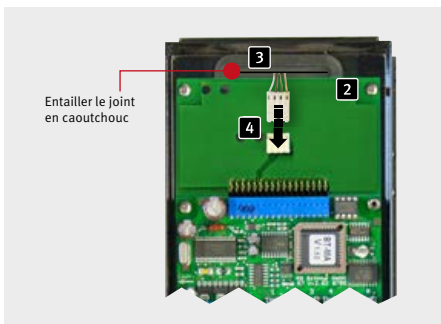
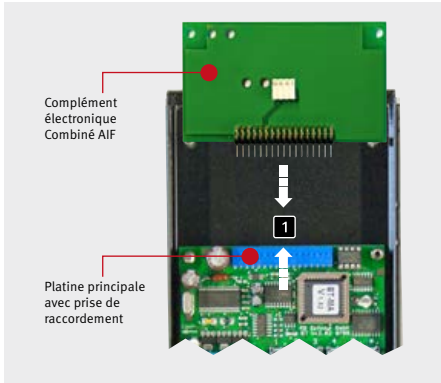
**Attention :** commander l'électronique de base IP appropriée.



Extension électronique AIF combiné IP (comprise dans la livraison de l'électronique de base IP, commander l'électronique de base appropriée)

## 2. INSTALLATION

### 2.1. Module de combiné 20- / 21-1104



**1** Brancher le combiné AIF du complément électronique au connecteur sur la platine principale.

**2** Fixer le combiné AIF du complément électronique sur les goujons filetés. Pour cela, utiliser les vis à tête cruciforme M3x5 mm livrées avec l'appareil.

**3** Entailler le joint en caoutchouc dans la partie supérieure de l'appareil. Placer le module fonctionnel de dos dans le cadre avant (pour cela, se reporter à la notice de l'électronique de base 20-0001 ou 20-0043) et fixer ensuite le boîtier modulaire sur le cadre avant. Introduire le câble de raccordement du combiné (4 fils, avec prise de raccordement à 4 pôles) à travers le joint en caoutchouc du boîtier électronique dans le boîtier électronique.

**4** Raccorder la prise du combiné avec le combiné AIF du complément électronique. Raccorder le haut-parleur (le haut-parleur se trouve sur le panneau avec l'interrupteur à câble) au câble plat de l'électronique de base (anneau bleu). **Raccorder le support commutateur avec le câble plat de l'électronique de base (anneau jaune « T2 »).**

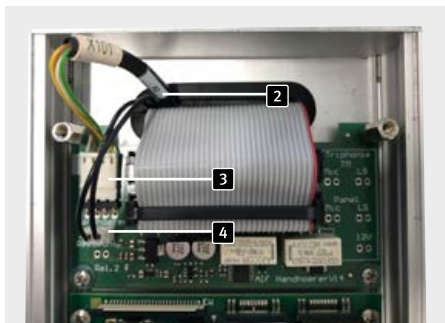
**Connecter ensuite le câble analogique et 12-15 V= alimentation à potentiel isolé (alimentation n'est pas absolument nécessaire).**

**5** Configurer le combiné (cf. chapitre « 3.2. Configuration du module du combiné 20-/21-1104 » à la page 30)

Veuillez noter que l'installation doit être effectuée lorsque l'appareil est hors tension. Pour installer le combiné AIF du complément électronique, veuillez procéder comme suit : retirer d'abord le couvercle du boîtier électronique. Débrancher les appareils du réseau électrique (bloc d'alimentation) et débrancher le câble téléphonique.

## 2.2. Module de combiné 20- / 21-1104-IP

Le module de combiné (20/21-1104-IP) ne peut être utilisé qu'avec des haut-parleurs SIP à partir de la version logicielle « BT 5 Build 101 ». Veuillez noter que l'installation doit être effectuée lorsque l'appareil est hors tension. Procéder comme suit lors de l'installation du module de combiné IP (20-/21-1104-IP) : retirer d'abord le couvercle du boîtier électronique IP. S'assurer que la bonne électronique de base avec le combiné AIF IP intégré est disponible. Déconnecter les appareils du réseau (mettre l'appareil hors tension).



**1** Placer le module fonctionnel de dos dans le cadre avant (cf. la notice de l'électronique de base) et fixer ensuite le boîtier modulaire sur le cadre avant.

**2** Entailler le joint en caoutchouc dans la partie supérieure de l'appareil. Introduire le câble de raccordement du combiné (4 fils, avec prise de raccordement à 4 pôles) à travers le joint en caoutchouc du boîtier électronique dans le boîtier électronique (Pos.2).

**3** Raccorder la prise du combiné avec le combiné AIF du complément électronique, marqué d'un combiné (pos. 3).

Raccorder le haut-parleur (le haut-parleur se trouve sur le panneau avec l'interrupteur à câble) au câble plat de l'électronique de base (anneau bleu).

**4** Introduire le câble de raccordement du support commutateur (2 fils, avec prise HPI à 2 pôles) à travers le joint du boîtier électronique dans le boîtier électronique. Raccorder la prise du support commutateur avec le combiné AIF du complément électronique, marqué d'un contact à lames (pos. 4).

**Reconnecter le poste IP à son réseau. Respecter les règles courantes s'appliquant dans le domaine de la technique des réseaux.**

**5** Mettre en service le poste IP. (instructions d'utilisation fournies avec le poste IP ainsi que la fonction « Aide » dans l'interface web du poste IP)

**6** Configurer le combiné (cf. chapitre « 3.3. Module de configuration du combiné 20-/21-1104-IP » à la page 31)

## 3. CONFIGURATION

### 3.1. Module de combiné 20- / 21-1104

La configuration se fait ou bien directement via le clavier de configuration du portier téléphonique Behnke, ou à distance via un téléphone équipé d'un clavier à tonalité. En cas de besoin, les possibilités de configuration de l'appareil peuvent être désactivées de manière à ce que la configuration soit possible uniquement à distance. Pour passer en mode configuration, un code de sécurité à 4 caractères doit être saisi. La configuration se fait via les entrées dans le menu configuration qui se rapportent chacune à une fonction précise. Voir aussi le manuel technique.

**Attention : le combiné doit reposer sur un support commutateur.**

#### 1. Activer le menu configuration :

localement sur le portier téléphonique Behnke :

- ▶ Appuyer brièvement sur la touche \* (sur la clavier de configuration interne ou sur le clavier numérique) [bip] - saisir le code de sécurité (réglage par défaut : 0000 état à la livraison) [bip] [bip]

à distance depuis un téléphone disposant d'un clavier à tonalité :

- ▶ Appeler le portier téléphonique Behnke
- ▶ Le portier téléphonique Behnke décroche et se manifeste par un bip Appuyer brièvement sur \* dans les deux secondes après le bip (après plus de deux secondes, le mode configuration peut être activé en appuyant deux fois sur la touche \*) [bip]
- ▶ Entrer le code de sécurité

(réglage par défaut : 0000 état à la livraison) [bip] [bip]

#### 2. Saisie du menu configuration :

- ▶ Saisir le code de configuration (voir tableau page 30) [bip] [bip]
- ▶ Saisir le paramètre et terminer avec la touche # [bip] [bip] [bip]

Lors d'une saisie incorrecte en mode configuration, un son plus grave et plus long retentit. Après que l'erreur a été signalée par ce bip, la saisie peut reprendre en mode configuration. Si aucune donnée n'est saisie pendant 30 secondes en mode configuration, le mode configuration prend automatiquement fin.

#### 3. Sortir du mode de configuration :

- ▶ Appuyer sur \* ou ne rien saisir pendant 30 secondes

## Configuration

## 3.2. Configuration du module du combiné 20-/21-1104

Trouver ensuite le menu configuration 970 pour la mise en service du combiné sur le portier téléphonique. D'autres menus de configuration sont listés dans le manuel technique téléchargeable sous [www.behnke-online.de/download](http://www.behnke-online.de/download).

Code	Paramètre (voir détails ci-dessous)	Actionnement
970	<b>Mode de fonctionnement touche T2 :</b> <b>par défaut : 0</b>	
	<p>support commutateur pour fonctionnement du combiné (à partir V1.30) : Lors du raccordement d'un combiné, la touche T2 est utilisée comme support commutateur. Il communique au portier téléphonique les réponses et fins de conversation du combiné. Si le combiné est décroché durant une conversation, le mode mains-libres est désactivé et le microphone du combiné est activé. En mode de fonctionnement 4, le fait de décrocher le combiné hors conversation lance un appel direct (touche T2). En mode de fonctionnement 5 et 6, le fait de décrocher le combiné active la fonction téléphone et un numéro peut être composé sur le clavier. De plus, en mode de fonctionnement 6, la touche d'appel direct peut être utilisée comme touche unique, cela signifie que l'activation de la touche lance la composition du numéro d'appel enregistré sans avoir besoin de raccrocher au préalable, tant que la composition d'un numéro d'appel sur le clavier n'a pas commencé. En mode de fonctionnement 7 (disponible à partir de V1.42) la fonction appel direct rapide est activée lorsque le combiné est décroché.</p> <p><b>Attention :</b> Après changement du mode de fonctionnement et après être sorti du mode configuration, le portier téléphonique doit être rallumé une nouvelle fois, car il est quelquefois nécessaire que le portier se réinitialise au redémarrage suivant pour paramétrer le mode de fonctionnement correctement.</p>	
*	0000 (paramétrage d'usine) Lancer le mode de configuration	
900	1 Déverrouillage d'une configuration avancée <b>Vous devez exécuter cette étape de configuration, sinon la configuration étendue ne peut pas être exécutée.</b>	#
970	4 (support commutateur) Fonctionnement combiné avec fonction appel direct : l'appareil compose l'un des 22 numéros enregistrés dès que le combiné est décroché	#
970	5 (support commutateur) Fonctionnement combiné avec fonction téléphone : composition sur le clavier	#
970	6 (support commutateur) Fonctionnement combiné avec fonction téléphone et touches de composition : Composition sur le clavier et/ou les touches de composition	#

### 3.3. Module de configuration du combiné 20-/21-1104-IP

Le module de combiné 20-/21-1104-IP est configuré dans l'interface web du poste IP. Pour cela, mettre le poste IP en service conformément aux instructions. Le module de combiné (20/21-1104-IP) ne peut être utilisé qu'avec des postes SIP dont la version logicielle est **BT 5 Build 101** ou supérieure.

#### Page d'accueil de l'interface Web du poste d'appel SIP

The screenshot shows the 'Allgemeine Konfiguration' page of a SIP phone. The interface includes a navigation menu at the top with tabs for 'Start', 'Netzwerk', 'Audio', 'Rufnummern', 'Einstellungen', 'Admin', and 'Status'. The main content area displays the following information:

- Anbieter:** Behnke Telefon
- Telefonnummer:** 132
- Status:** Angezeigt
- Gerätenamen:** Behnke IP-Phone
- Bezeichnung:** IP-Adresse: 192.168.8.10
- Ethernet MAC:** FC:1C:85:00:26:08
- Verbinden über:** DHCP (35403 Sekunden leasen)
- Systemstatus:** Tue Nov 30 12:29:15 1999
- Systemlaufzeit:** 89 Minuten
- Modell:** Serie 20 / 80
- Hersteller:** Behnke
- Angezeichnetes Gerät:** andere: [http://192.168.8.11/](#)

At the bottom of the page, there is a table with columns 'Nummer', 'Modul-Typ', and 'Version'. The first entry in this table is circled in red and labeled '2', showing the software release: 'Software release FQ40.203.201910051444 BT 5 Build 101'.

**1** La platine de connexion du combiné est correctement reconnue

**2** Version du logiciel de l'interphone SIP min. BT5 : Build 101

Vous trouverez de plus amples informations sur la configuration dans l'« Aide » de l'interface Web.

## 2 Paramètres de l'interface Web de la station SIP

The screenshot shows the configuration page for a SIP station. The main heading is 'Handhörer'. On the left, there is a 'Hilfe' button. The configuration is divided into two sections: 'Handhörer' and 'Signalisierungstöne'. In the 'Handhörer' section, there is a 'Name' input field (marked with a '1' in a black box) and a 'Betriebsart' dropdown menu (marked with a '2' in a black box and circled in red), currently set to 'Direktwahl'. Below these are fields for 'Nummer' and 'E-Mail Adresse(n)'. Further down are settings for 'Ruf beenden bei Auflegen' (set to 'Aktivieren'), 'Lautstärke' (set to 55), and 'Mikrofonempfindlichkeit' (set to 30). The 'Signalisierungstöne' section includes 'Lautstärke Signal-Töne' (set to 0) and 'Tastenanfrage' (set to 'Aktivieren').

1 Effectuer la configuration du combiné ici

2 Sélection du mode de fonctionnement du combiné

Vous trouverez de plus amples informations sur la configuration dans l'« Aide » de l'interface Web. La description fonctionnelle du combiné est également visible dans l'aide de l'interface Web.



## 4. INFORMATIONS LÉGALES

1. Nous nous réservons le droit de modifier nos produits en vertu des progrès techniques. En raison de l'évolution technique, les produits livrés peuvent avoir une apparence différente de ceux présentés sur ce manuel.

2. Toute reproduction ou reprise, même partielle, des textes, illustrations et photos de ces instructions est interdite sans notre autorisation écrite préalable.

3. Cette documentation est protégée par les droits d'auteur. Nous déclinons toute responsabilité quant à d'éventuelles erreurs de contenu ou d'impression (y compris les caractéristiques techniques ou dans les graphiques et dessins techniques).

### Informations relatives à la loi sur la responsabilité du fait des produits :

1. Tous les produits de notre gamme doivent être utilisés conformément à l'usage prévu. En cas de doutes, il est impératif de demander conseil à un professionnel ou à notre SAV (voir numéro de la Hotline).

2. Débrancher tous les appareils sous tension (et plus particulièrement en cas d'alimentation secteur 230 V), avant de les ouvrir ou de raccorder des câbles.

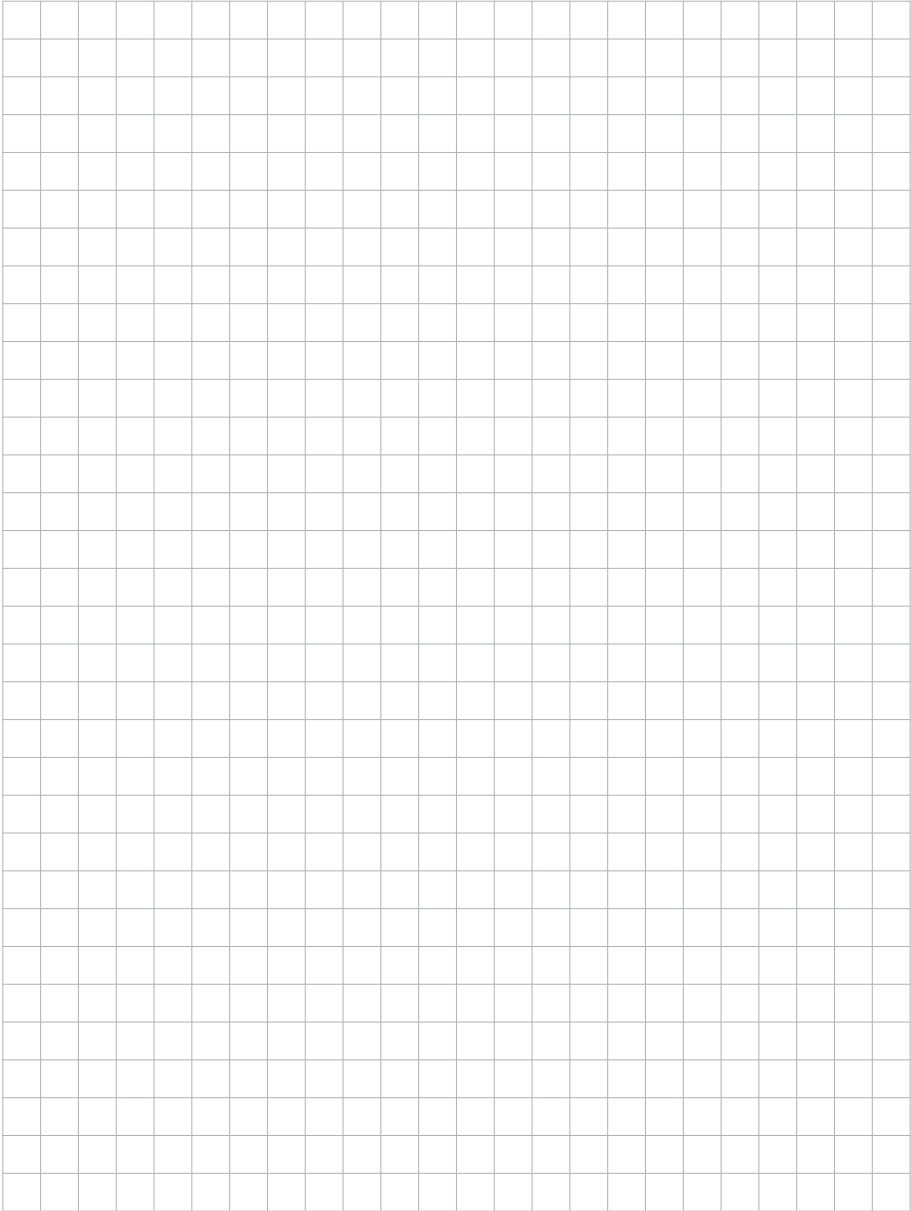
3. Les dommages directs ou indirects provenant d'interventions ou de modifications apportées à nos produits, ou résultant d'une utilisation non conforme sont exclus de la garantie. Ceci vaut également pour les dommages causés par un stockage inapproprié ou par toute autre influence extérieure.

4. Lors de la manipulation de produits raccordés au réseau 230V ou fonctionnant sur batterie, il convient de tenir compte des directives en vigueur, par exemple des directives concernant la compatibilité électromagnétique ou la basse tension. Les travaux correspondants doivent uniquement être confiés à un professionnel conscient des normes et risques.

5. Nos produits sont conformes à l'ensemble des directives techniques et réglementations de télécommunication applicables en Allemagne et dans l'UE.



**Compatibilité  
électromagnétique  
Directive basse tension**





# TELECOM BEHNKE GMBH



Telecom Behnke GmbH  
Gewerbepark „An der Autobahn“  
Robert-Jungk-Straße 3  
66459 Kirkel  
Deutschland / Germany

Info-Hotline: +49 (0) 68 41 / 81 77-700  
Service-Hotline: +49 (0) 68 41 / 81 77-777  
Telefax: +49 (0) 68 41 / 81 77-750  
info@behnke-online.de  
www.behnke-online.de